

DIE BEAUTY-FRAGE

Schön gepflegt – mehr Durchblick im Kosmetikregal

Trägt der Klimawandel zur vorzeitigen Hautalterung bei?

DIE ANTWORT

Ob und wie sich der Klimawandel auf die Haut auswirkt, ist bislang kaum untersucht. Forschende des IUF – Leibniz-Instituts für umweltmedizinische Forschung in Düsseldorf haben in Zusammenarbeit mit indischen Wissenschaftlern in einer ersten epidemiologischen Studie den Zusammenhang zwischen Hautalterung sowie relativer Luftfeuchtigkeit und Umgebungstemperatur unter die Lupe genommen. Die beiden letztgenannten Parameter beeinflussen und verstärken sich gegenseitig und werden als Hitzeindex zusammengefasst. Für die Studie erfassten die Forschenden bei 1.510 Frauen aus drei verschiedenen indischen Städten Symptome der Hautalterung wie Pigmentflecken und Falten mittels eines Punktesystems. Zusätzlich wurden der Hitzeindex und Daten zur UV-Strahlung und zur Luftverschmutzung (Feinstaub, Stickstoffdioxid) erfasst. Bei der Auswertung zeigte sich, dass mit steigendem Hitzeindex die Pigmentierung auf der Stirn, Krähenfüße und Falten unter den Augen signifikant zunahm, und zwar altersunabhängig und auch unabhängig vom Raucherstatus und von Umweltfaktoren wie UV-Strahlung und Luftverschmutzung.

Aus dem Kosmetiksortiment*

Produkt	Firma	Besonderheit
Dermasence Chronoretare Aktivierende Vit C-Nachtpflege	Medicos Kosmetik	beugt Hautalterung vor, regeneriert, befeuchtet, schützt, u. a. mit Fruchtsäure, Vitamin C, Polyphenolen
Eau Thermale Avène Mizellenwasser	Pierre Fabre Dermo-Kosmetik	entfernt Make-up und Schmutzpartikel von der Hautoberfläche, für Gesicht und Augen, u. a. mit Glycerin, Trehalose, Avène Thermalwasser
Eucerin Anti-Pigment Dual Serum	Beiersdorf	reduziert Pigmentflecken, beugt Neuentstehung vor, u. a. mit Thiamidol, Hyaluronsäure, Licochalcone A
Ladival Urban Fluid LSF 50+	Stada	mattierende Sonnencreme mit Anti-Pollution Komplex (Antioxidanzien), Anti-Glanz-Effekt, für empfindliche Haut und Mischhaut

*beispielhafte Nennungen ohne Anspruch auf Vollständigkeit (Stand der Informationen: 13.01.2025)



Stefanie Fastnacht ist PTA, Apothekerin und Kosmetikfachberaterin (HAV). Sie ist Autorin vieler Artikel, in denen neben Hauterkrankungen immer auch die Hautpflege eine wichtige Rolle spielt.

Rat der Expertin

Die vorgestellte Studie deutet an, dass der Klimawandel tatsächlich vorzeitige Hautalterung verstärken kann. Die zugrunde liegenden Mechanismen müssen aber noch weiter untersucht werden, um Schutzstrategien für die Haut entwickeln zu können. Schönheitsbewusste bleiben mit folgenden Ratschlägen lange jugendlich frisch: Raten Sie zum Zigarettenverzicht. Das darin enthaltene Nikotin verengt die Blutgefäße. In Folge sinken die Durchblutung der Haut und ihre Versorgung mit Nährstoffen. In Kombination mit Feuchtigkeitsmangel wirkt Raucherhaut fahl und knittrig. Nicht oft genug hinweisen können Sie außerdem auf vernünftiges Sonnenverhalten (Mittagssonne meiden), das Tragen von schützenden Textilien und die Verwendung von an den individuellen Pigmentierungstyp angepassten Sonnencremes als Anti-Aging-Maßnahme. Denn durch ständig zu hohe UV-Strahlendosen altert die Haut schneller. Und last but not least ist die abendliche Reinigung sehr wichtig. Auch hier haben Untersuchungen gezeigt, dass Schwebstaubteilchen und Rußpartikel aus der Luft neben Faltenbildung insbesondere das Auftreten von Pigmentflecken begünstigen. Pflegeprodukte mit Vitamin C, Fruchtsäuren und Antioxidanzien beugen Hyperpigmentierungen sowie Falten vor und runden das Pflegeprogramm ab.